

lebensviertel stuwerviertel



Dezember 2016



**Kinderparadies
am Vorgartenmarkt**

**Wieder frei atmen
und entspannen!**

**Neue Info-Plattform
im Stuwerviertel**

Editorial

Liebe Stuwerviertlerinnen und Stuwerviertler Liebe Freunde des Stuwerviertels,

In diesem seinem Ende zugehenden Herbst 2016 kam es zu einer für das Stuwerviertel wie für den ganzen zweiten Bezirk entscheidenden Weichenstellung. Überraschenderweise wurden die Grünen bei der Wiederholung der Bezirksvertretungswahlen stärkste Partei und stellen in Zukunft die Bezirksvorsteherin. Als überparteiliche Plattform verstehend, werden wir von der Initiative „lebensviertel stuwerviertel“ mit der neuen Bezirksvorsteherin



Mag. Dieter Riedlinger-Baumgartner
Obmann des Vereins „Die 1. im 2ten – Einkaufen im Stuwerviertel“

so rasch wie möglich einen kontinuierlichen Kontakt aufbauen und die Zusammenarbeit suchen. Ich hoffe, dass wir dann schon in der kommenden Ausgabe, die im März 2017 erscheinen wird, darüber berichten können. Dem scheidenden Bezirksvorsteher gilt unser ausdrücklicher Dank. Karl Heinz Hora hat im Rahmen seiner Möglichkeiten unsere Aktivitäten bestmöglich unterstützt – gleiches erhoffen wir nun auch von Uschi Liechtenegger.

In der aktuellen Ausgabe blicken wir noch mal auf den lebens.lauf vom September zurück. Mit rund 120 Teilnehmern war der Zuspruch für diesen ersten Versuch außerordentlich positiv. Wir wollen versuchen, diese Veranstaltung auch im neuen Jahr zu organisieren und so einen Fixpunkt im Stuwerviertel-Kalender zu etablieren.

Ganz besonders möchte an dieser Stelle an unsere neue Website www.lebensviertel.at bzw. www.stuwerviertel.at hinweisen. In Kooperation mit Studierenden der Fachhochschule des bfi Wien aus der Wohlmutstraße entstand eine zentrale Plattform mit allen Neuigkeiten und Interessantem zu Viertel zwischen Lasalle- und Austellungsstraße. In einer zeitgemäßen Form finden Sie hier in Zukunft alles über unser Viertel und den Vorgartenmarkt. Selbstverständlich sind auch Ihre Beiträge willkommen bzw. sind wir über jedes Feedback – positiv oder negativ – dankbar. Schauen Sie hin und erzählen Sie Ihren Freunden und Nachbarn von dieser neuen Informationsdrehscheibe rund um unser Stuwerviertel. Hier bedanke ich mich vor allem beim Team rund um Andreas Lakmann von der FH des bfi Wien – ohne sein Team wäre diese ambitionierte Projekt nicht realisierbar gewesen.

Wie immer freue mich auf Ihre Zuschriften und Mails, ihr

Mag. Dieter Riedlinger-Baumgartner
Obmann des Vereins „Die 1. im 2ten – Einkaufen im Stuwerviertel“
Schreiben Sie mir eine Email. Ich freue mich über jede Anregung, Kritik oder Information:
dieter.baumgartner@remax-top.at

Dolmetsch – Voting – Präsentation – Ton – Licht

Willkommen bei Ihrem Dienstleister für Veranstaltungstechnik und Konferenzsysteme!

Wir bieten technische Planung, Durchführung und Ausstattung für Kongresse, Konferenzen, Vorträge, Produktpräsentationen, Road-Shows, Mitarbeiterschulungen, Aktionärsversammlungen, Wahlveranstaltungen, Firmenfeiern, Galadiner und Messen.

**Schicken Sie uns Ihre Anfrage per Mail
oder rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne – unverbindlich,
kostenlos und zeitsparend.**

TOP event
Veranstaltungen GmbH

Andreas Steinmaurer & Johannes Wallner
Top Event Veranstaltungen GmbH
1020 Wien, Ilgplatz 5/Top 1, Tel. +43 1 890 62 87
office@topevent.at, www.topevent.at

Vier Sesselbeine Gesundheit

Das Auto wird jedes Jahr zum Service und zum „Pickerl“ gebracht, aber wer pflegt seinen Körper wie ein edles Auto oder gar ein teures Rennpferd? Wie man mit ganz einfache Tipps zu mehr Wohlbefinden und Gesundheit findet, erklärt Sabine Sevecka NOBUSAN-In-Vita-Point-Coach, im Gespräch.



Für Sabine Sevecka, NOBUSAN-In-Vita-Point-Coach, braucht es vier stabile „Sesselbeine“ um gesund zu bleiben.

Leider beschäftigt man sich immer erst dann mit seiner Gesundheit, wenn sie einmal nicht da ist. Was versteht man überhaupt unter Gesundheit?

Sabine Sevecka: Für mich ist Gesundheit wie einen Sessel mit vier Beinen. Ein Sesselbein steht für meine seelische Balance und den Gedankenaustausch mit mir, ein Sesselbein bedeutet meine soziale Balance, ein weiteres steht für meine Bewegung und das vierte für meine Ernährung und die Flüssigkeitszufuhr zur Körperreinigung

für die Energiegewinnung des Körpers. Die Gesundheit ist stabil, wenn es allen vier Sesselbeinen gut geht. Wird ein Sesselbein vernachlässigt, wird es kürzer, nagt etwas daran, sagt wer daran, dann wird mein Stuhl instabil. Meine Gesundheit ist nicht mehr in Balance und ich muss den Körper, die Seele kräftigen, damit ich wieder stabil bin.

Man kann aber doch nicht jeden Faktor selbst beeinflussen?

Sabine Sevecka: Auf alle Fälle hat man den Faktor Bewegung und die Ernährung in der Hand. Natürlich wissen wir, dass wir uns die Familie nicht aussuchen können, aber der Umgang mit den Eigenheiten von Familienmitgliedern und Freunden ist genauso wichtig, wie der positive Gedankenaustausch mit mir selbst. Meine seelische Balance und Psychohygiene kann ich lernen. Und glauben Sie mir, da lernt man nie aus.

Neben guter Ernährung sprechen Sie immer wieder von der Flüssigkeitszufuhr. Warum?

Sabine Sevecka: Wasser ist ein Zauberelixier. Und gerade in Wien gibt es keine Ausrede es nicht zu trinken. Es hilft dem Körper sich von Schad- und Giftstoffen zu befreien. Unsere 80 Billionen Körperzellen sollten auch in einer gebirgsklaren Zellzwischenraumflüssigkeit schwimmen um gut versorgt werden zu können und um gut ausleiten

Sie müssen auch nicht bis zu Silvester warten um einen guten Vorsatz zu definieren, ...

zu können. Denn in jeder ihrer 80 Billionen Körperzellen werden Stoffe angeliefert, verarbeitet, wird auf Hochtouren Energie gewonnen, werden Abbaustoffe ausgeleitet und das tagein- und tagaus, ohne dass wir es merken. Es ist nicht nur wichtig, dass hochwertige „Stoffe“ zur Energiegewinnung angeliefert werden, sondern auch, dass gut „entmis-

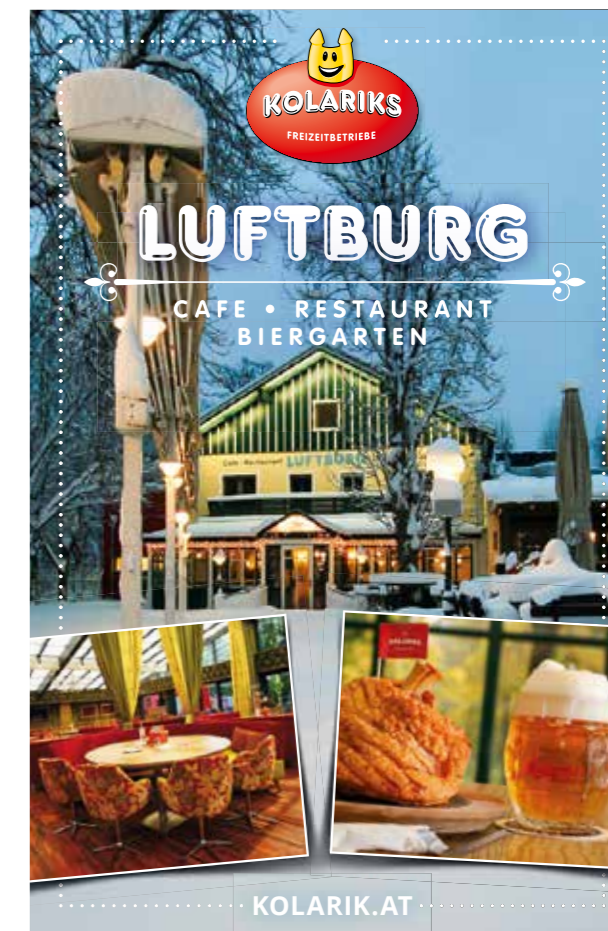
tet“ wird. Medizinisch gibt es ja keine „Verschlackung“, erst wenn es eine Krankheit ist, nennt man es „latente Azidose“, aber soweit soll es ja nicht kommen, denn wir können, dürfen und sollten für unsere Vitalität Selbstverantwortung übernehmen und die Gesunderhaltung nicht delegieren.

Mit dem bevorstehenden Jahreswechsel startet auch wieder die Zeit der guten Vorsätze. Mehr Wasser zu trinken könnte einer davon sein.

Sabine Sevecka: Sie müssen auch nicht bis zu Silvester warten um einen guten Vorsatz zu definieren, der am 3. Jänner wieder verworfen wird. Beginnen Sie gleich heute, in kleinen Einheiten mehrmals täglich ein frisches Glas Leitungswasser zu trinken, bis Sie auf zwei bis drei Liter kommen.

Gerade im Winter macht Sport noch weniger Spaß. Was raten Sie den Bewegungsmuffeln unter uns?

Sabine Sevecka: Gehen Sie ein paar Schritte zu Fuß. Parken sie das Auto mit Absicht etwas weiter weg. Machen Sie einen Spaziergang durch die Hauptallee und achten Sie auf die Natur und tanken Sie Frischluft.



KOLARIK.AT

Wieder frei atmen und entspannen!

Speziell in der kalten Jahreszeit plagen viele Menschen Schnupfen oder Husten und machen das Durchatmen schwer. Zur klassischen Medizin gibt es Alternativen wie Akupunktur und einen Besuch in einer Salzgrotte, der auch bei Erkrankungen der Atemwege wie Bronchitis oder COPD gute Erfolge verzeichnen.

Seit einigen Wochen sind die Wartezimmer der Ärzte und die Apotheken wieder voll von hustenden, schnupfenden und niesenden Menschen. Jeder, dem die Vorbeugung nicht gelungen ist, möchte seinen Zustand so schnell und effektiv wie möglich verbessern. Meist mit klassischer Medizin. Die Traditionelle Chinesische Medizin und mit ihr die Akupunktur bietet eine wirksame Alternative. Eine sinnvolle Ergänzung bietet das gesunde Mikroklima der Salzgrotte. Mit der Kombination von Akupunktur und unterstützender Salz-Inhalation werden akute und chronische Erkrankungen der Atemwege - wie Asthma, Bronchitis und Lungenerkrankungen (z.B. COPD) - geheilt und klingen ab. Auch solche, bei denen die Schulmedizin an ihre Grenzen stößt.

Salzluft heilt von außen - Akupunktur von innen

Feine Salzpartikel sog. Aerosole wirken bei konstanter Konzentration auf Bronchien und Schleimhäute entzündungshemmend, reinigend, schleimlösend und abschwellend. Die Trockensalz-Inhalation verstärkt die immunstärkenden Effekte der Akupunktur. „Das geht ganz einfach“, erklärt Dr. Claudia Radbauer, die diese Behandlung anbietet „Sie ruhen sich auf bequemen Liegen aus und atmen die trockene Salzluft ein. Mit dünnen Nadeln werden die entsprechenden Akupunkturpunkte aktiviert. Während der Behandlung entspannen Sie sich bei angenehmer Beleuchtung und



Die Kombination aus Akupunktur und Salzluft verspricht Hilfe bei Atemwegserkrankungen.

beruhigender Musik. Und wie nebenbei beleben Sie damit Ihr Immunsystem.“

.....
Während der Behandlung entspannen Sie sich bei angenehmer Beleuchtung und beruhigender Musik.

Laut der Medizinerin reinigen und regenerieren Akupunkturbehandlungen im gesunden Mikroklima der Salzgrotte die Atemwege, kräftigen die Lunge und das Immunsystem, lindern Allergien und tragen zur körperlichen, seelischen und geistigen Entspannung bei.

Atemwegserkrankungen wirksam heilen, Stress abbauen

Gleichzeitig stärken die Behandlungen die Abwehrkräfte. Den besten Effekt erzielt man mit zusätzlichen Therapien wie der Einnahme von chinesischen Kräutern und der gesunden Ernährung nach den Fünf Elementen. Diese Ernährungsweise stellte in China zu früheren Zeiten die höchste Kunst der Traditionellen Chinesischen Medizin dar. Sie bezieht sich auf die Elemente: Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser. Diese ganzheitliche Ernährungsweise, kombiniert mit Kenntnissen aus der Ernährungsmedizin, dient ganz besonders der Gesundheitserhaltung und steigert das Wohlbefinden.

Viele nette Sachen
Wolle, Kreatives & mehr

Viele nette Sachen
Wolle, Kreatives & mehr...

Schrotzbergstraße 2
A-1020 Wien
☎ 0664/504 31 68

www.vielenettesachen.at
shop@vielenettesachen.at

Installationen TS Installationen
gas-wasser-heizung Thomas Schwarz e.U.

Schrotzbergstraße 2
A-1020 Wien
www.ts-installationen.at

Tel.: 01/ 729 63 24
Fax: 01/ 729 63 24-20
office@ts-installationen.at

Ihr Installateur mit Erfahrung & Kreativität

marktspecial



Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien.

Kinderparadies am Vorgartenmarkt

Spielen, Basteln und Spaß haben, das können Kinder jeden Adventsamstag von 9 bis 13 Uhr am Vorgartenmarkt. Den Nachwuchs gut von Pädagoginnen der Kinderfreunde Leopoldstadt betreut, dürfen die Eltern entspannt einkaufen oder Kaffeetrinken gehen.



Der Vorgartenmarkt bietet an drei Adventsamtagen Kinderbetreuung.

Eltern aufgepasst: an den drei Adventsamtagen 3., 10. und 17. Dezember verwandelt sich der Vorgartenmarkt zu einem richtigen Kinder- und Elternparadies. Während die Eltern in Ruhe im Stuwerviertel einkaufen gehen oder den Vorgartenmarkt kennenlernen können, dürfen die Kinder spielen, basteln und Spaß haben. Der Imbiss-Stand von Geflügel Schneider verwandelt sich dann zum Kinderparadies. Betreut werden die Kleinen in der Zeit von 9 bis 13 Uhr von den

Pädagoginnen der Kinderfreunde Leopoldstadt. Denn nichts ist für Eltern wichtiger, als ihren Nachwuchs in guten Händen zu wissen.

Zufriedene Kinder – entspannte Eltern

„Wir wollen den Eltern ein bisschen Auszeit in der stressigen Vorweihnachtszeit gönnen. Ein paar Momente für sich, die man für einen Kaffee oder einen ruhigen Einkauf nutzen kann, während die Kinder auch ihren Spaß haben“, erklärt

Bettina Hradecni, Obfrau des „Vereins zur Förderung des Vorgartenmarktes“. Der hat sich in den letzten Jahren – nach der Generalsanierung im Jahr 2012 – zu einem Bio- und Spezialitätenmarkt entwickelt und bietet heute ein vielfältiges Angebot an frischem Obst und Gemüse, Fisch, Geflügel, Molkereiprodukten, Säften, Marmeladen und Kaffee. Gute Gastronomie ergänzt das Angebot. Rita bringt's betreibt neben ihrem Bio-Lieferdienst auch einen Stand am Vorgartenmarkt, das Big Garten ist für sein Ambiente und seinen Riesen-Burger bekannt und das Mochi eröffnet hier Anfang des kommenden Jahres sein neuestes Lokal.

Weihnachtsschmuck selber basteln

Damit sich die Kinder richtig wohlfühlen wird der Imbiss-Stand mit Teppich und Sitzpolstern gemütlich gemacht, mit Spielzeug und Büchern gefüllt und die Kinderfreunde Leopoldstadt haben sich zusätzlich für jeden Samstag ein eigenes Programm überlegt: Weihnachtsdekoration aus Zweigen, Tannenzapfen oder Stroh basteln, Weihnachtsfiguren und kleine Geschenke aus Ton herstellen oder Kindergeschichten als Comic nachzeichnen. Das sollte für jeden etwas dabei sein.

KINDER-PROGRAMM

- 3. Dezember:** Wir basteln Weihnachts-Deko aus Naturmaterial.
- 10. Dezember:** Wir formen Kreatives aus Ton.
- 17. Dezember:** Wir erfinden und zeichnen eigene Weihnachts- oder Kindergeschichte.

jeweils von 9.00 bis 13 Uhr, im Stand 19 (Geflügel Imbiss Schneider) am Vorgartenmarkt
 Betreuung erfolgt durch die Kinderfreunde Leopoldstadt

Erfolgreicher erster Grätzlauf

Als vollen Erfolg bezeichnen die Organisatoren den ersten Stuwerviertler „Lebens.Lauf“. 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren beim Auftakt am 3. September dabei und erkundeten das Grätzl laufend. Für 2017 ist eine Fortsetzung geplant.



Erfolgreiche Premiere des „Lebens.Laufes“ mit 120 Startern in drei Bewerben.

Alleine, mit Kinderwagen oder mit Hundebegleitung – so ging es beim ersten Stuwerviertler „Lebens.Lauf“ 4.300 Meter durchs Viertel, vorbei an den „Sehenswürdigkeiten“ des Grätzls. In der Ennsgasse auf Höhe des Vorgartenmarktes wurde gestartet. Von dort führte die Strecke durch die Feuerbachstraße zum Ilgplatz, weiter durch die Wohlmut- und Erlafstraße, über den Max-Winter-Platz und wieder zurück zum Vorgartenmarkt. Für die jüngsten Läuferinnen und Läufer ging es dreimal um den Vorgartenmarkt. „Die Distanz haben wir extra familienfreundlich gewählt. Es ging nicht um sportliche Extreme, sondern darum,

das Grätzl gemeinsam zu erleben“, so Mag. Dieter Riedlinger-Baumgartner, Obmann des ansässigen Einkaufsstraßenvereines „Die 1. im 2ten – Einkaufen im Stuwerviertel“ und Initiator der Kooperation „lebensviertel.stuwerviertel“.

Am sportlichen Ehrgeiz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer hat es dennoch nicht gefehlt. Die schnellste Dame schaffte die Strecke in 18:34 Minuten, der schnellste Herr war schon nach 14 Minuten und elf Sekunden im Ziel. Für diese sportlichen Leistungen gab es für ersten drei Damen und die ersten drei Herren tolle Preise, zur Verfügung gestellt von den Unterneh-

mern des Stuwerviertel. Die Gewinner des Jugendlaufes wurden mit Kinogutscheinen belohnt. Mit leeren Händen ist aber keiner der großen und kleinen Starter nach Hause gegangen: eine Ehrenmedaille wird lange an die Teilnehmer erinnern.

Zusammenspiel bei Organisation

„Wir bedanken uns sehr bei all den Unterstützern, die diesen Lauf möglich gemacht haben. Allen voran die Bezirksvorstehung Leopoldstadt, das Verkehrsamt, die Polizei, die Wiener Linien und das Marktamt“, betont Riedlinger-Baumgartner „Die Bereitschaft diese Veranstaltung zu ermöglichen war wirklich enorm.“

Um die professionelle sportliche Umsetzung des Laufes kümmerte sich der ASKÖ LV WAT, der MaxFun für die Zeitnehmung ins Boot geholt hat. Um anderen Lauferevents in Nichts nachzustehen, bekamen die Läuferinnen und Läufer kostenlose Getränke und Verpflegung im Zielbereich und bei der Startnummern-Ausgabe ein Goodiepackage im Wert von 500 Euro. „Das war nur Dank der Großzügigkeit unserer Stuwerviertler Betriebe und unserer Sponsoren möglich“, bedankt sich der Obmann des Einkaufsstraßenvereines bei seinen Mitgliedern. „Und wir hoffen natürlich auf eine Fortsetzung 2017“, sagt Dieter Riedlinger-Baumgartner.

Alle Ergebnisse und Fotos der Veranstaltung sind auf www.stuwerviertel-lebenslauf.at nachzulesen.

Bezirksvorstehung Leopoldstadt

Karmelitergasse 9, 1020 Wien

Tel.: 01 4000 02110

Email: post@bv02.wien.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch: 8:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 8:00 - 15:00 Uhr



Neue Info-Plattform im Stuwerviertel

Einen Blick ins Grätzl, Infos für Bewohner, Geschichten über Geschichte – das verspricht der neue Stuwerviertel Blog auf www.lebensviertel.at.

Was ist los im Stuwerviertel? Wer macht was im Grätzl? Wo ist was los zwischen Prater und Donau? Antworten darauf und einen Blick ins Stuwerviertel gibt ein neues Projekt der Initiative „lebensviertel.stuwerviertel“.



Neues aus dem Stuwerviertel gibt es auf www.lebensviertel.at

Der lebensviertel.blog erzählt lebendige, aktuelle und attraktive Geschichten über das Leben im und um den Stadtteil. Veranstaltungen, Bewohner, Vorgartenmarkt, Gastronomie und Gewerbe heißen die Themenbereiche zu denen es laufend Beiträge auf www.lebensviertel.at und auf www.facebook.com/Lebensviertel.Stuwerviertel gibt.

Zusammenarbeit mit Fachhochschule

Erstellt wurde der lebensviertel.blog im Rahmen eines Fachhochschul-Projektes der FH des BFI Wien in der Stuerstraße. Sieben Studentinnen und Studenten haben seit dem Sommersemester die Berichterstattung

aufbaut, implementiert und betreuen die Plattform operativ. Zu den Zielen des Projektes gehörten neben Planung, Entwicklung, organisatorischer und technischer Implementierung auch die Redaktion der neuen Informations- und Kommunikationsplattform für alle am Stuwerviertel Interessierten. Neben Inhalt und Form ist es auch Aufgabe der Projektgruppe, Mittel und Wege zu finden, um Interessenten auf den lebensviertel.blog aufmerksam zu machen.

Betreiber der neuen Info-Plattform sind der Einkaufsstraßenverein „Die 1. im 2ten - Einkaufen im Stuwerviertel“ und der Verein zur Förderung des Vorgartenmarktes.

Bis 8. Jänner 2017 heizen Punsch und gratis Live-Acts beim Wintermarkt am Riesenradplatz im Prater kräftig ein. Dazu gibt es am Riesenradplatz ein aufregendes Unterhaltungsprogramm unter dem Motto „Der Prater rockt“. Und wir verlosen 5 „Wintermarkt am Riesenradplatz Packages“! Ein Packages beinhaltet jeweils 2 Tickets für das Wiener Riesenrad, Madame Tussauds Wien, den Winterzug, das Kettenkarussell „Luftikus“ und für das „Grand Autodrom“

Beantworten Sie folgende Frage und gewinnen Sie eines von fünf „Wintermarkt am Riesenradplatz Packages“!

Frage: Wie viele Advent-Sonntage gibt es?

3 5 4

Kreuzen Sie die richtige Antwort an. Senden Sie bitte einfach eine Mail mit Stichwort „Gewinnspiel“ bis 10. Dezember 2016 an: info@sawka.at oder geben Sie diesen Abschnitt in einem unserer Mitgliedsbetriebe ab (siehe Liste Seite 8). Die Teilnahme an diesem Gewinnspiel ist auch über www.stuwerviertel.at möglich.

GEWINNSPIEL Der Prater rockt!

Name _____

Adresse _____

E-Mailadresse _____

Telefon _____



Die Ziehung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Der Gewinn ist nicht in bar ablösbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich verständigt. Nur vollständig ausgefüllte Teilnahmekupons nehmen an der Verlosung teil. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nicht an einen Kauf gebunden. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die zum Zeitpunkt Ihrer Teilnahme das 18. Lebensjahr vollendet haben. Mitglieder des Vereines „Die 1. im 2ten - Einkaufen im Stuwerviertel“ und deren Familienmitglieder sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Ihre Daten werden ausschließlich für Informationen des Einkaufsstraßenvereines „Die 1. im 2ten - Einkaufen im Stuwerviertel“ verwendet und keinesfalls an Dritte weitergegeben.

Die Unternehmer, Handwerker und Kaufleute des Stuwerviertels

HANDWERK

1a-Installateur
P. Riedel GmbH.
1020, Ennsgasse 7-11
Tel.: 01/728 05 58
www.kleinbad.at

TS-Installationen
1020, Schrotzbergstraße 2/
Ilgplatz 1, Tel.: 01/729 63 24
www.ts-installationen.at

Fernseh Bernhardt
1020, Molkereistraße 10
Tel.: 01/728 17 17
www.derfernsehdienst.at

Foto Fally
1020, Wohlmutstraße 31
Tel.: 0664/161 28 29
www.fotofally.at

Bärtl Bosch Service
1020, Stuwerrstraße 41
Tel.: 01/729 39 39
www.baertl.at

GESUNDHEIT und SCHÖNHEIT

Kosmetik Fußpflege Wagner
1020, Arnezhofenstr 10
Tel.: 01/726 84 42

Channoine In-Vita-Point
Sabine Sevecka
1020, Wohlmutstraße 31
Tel.: 0699/127 08 476
www.channoine-partner.com/
sabine.sevecka

Tanzschule Chris
1020, Wehlistraße 150
Tel.: 01/212 12 00
www.tanzschulechris.at

Allgemeinmedizinerin
und TCM Ärztin
Dr. Claudia Radbauer
1020, Hakortstraße 7
Tel.: 0650/7220209
www.tcm-aerztin.at

Dienstleistung

Praterloft – Ferienwohnungen
im Stuwerviertel
1020, Ausstellungsstraße 33-35
Tel.: 0650 941 42 11
Mail@praterloft.at
www.praterloft.at

Top Event
Veranstaltungs GmbH
1020, Ilgplatz 5/Top 1
Tel. 8906287,
office@topevent.at
www.topevent.at

RE/MAX TOP am
Karmelitermarkt
1020, Tandelmarktgasse 1
Tel.: 01/375 00 02
www.remax-top.at

EINKAUFEN

Farbenanstalt
1020, Stuwerrstraße 36
Tel.: 01/94 64 755
www.farbenanstalt.at

Stoffe Machowitsch
1020, Ennsgasse 7-11
Tel.: 01/728 04 99
www.stoffgeschaeft.at

Viele netten Sachen e.U.
1020, Schrotzbergstraße 2
(bei TS Installationen)
Tel.: 0664/504 31 68
www.vielenettesachen.at

WUSSTEN SIE, DASS ES BEIM INSTALLATEUR AUCH WOLLE GIBT ???

TS Installationen
gas-wasser-heizung

Wir freuen uns auf Sie!

Schrotzbergstraße 2 (Ilgplatz 5)
A-1020 Wien
office@ts-installationen.at
www.ts-installationen.at
01/729 63 24

Büro und Außenbereich
DONNERSTAG bis 20 Uhr
OHNE ZUSATZKOSTEN!

Ihr Installateur mit Erfahrung & Kreativität

VIELE NETTE SACHEN e.U.
Wolle, Kreatives & mehr
0664/504 31 68
www.vielenettesachen.at
shop@vielenettesachen.at

WOLLE beim INSTALLATEUR!

Beim Installateur wird gestrickt!

- persönliche Beratung & individuelle Betreuung direkt bei TS INSTALLATIONEN
- mehr als 100 Garne & viel Zubehör lagernd
- Woll- & Strickpartys – wir kommen zu Ihnen nach Hause

Rufen Sie uns an oder schauen Sie in der **Schrotzbergstraße 2** beim Ilgplatz vorbei - wir zeigen Ihnen gerne mehr!

0664/504 31 68

Wir freuen uns auf Sie!
Viele nette Sachen

IMPRESSUM: Die 1. im 2ten – Einkaufen im Stuwerviertel, 1020 Wien, Tandelmarktg. 1 **Redaktion:** Mag. Barbara Sawka, Mag. Dieter Riedlinger-Baumgartner, **Organisation und Vertrieb:** Mag. Barbara Sawka (www.sawka.at) **Konzept:** Mag. Dieter Riedlinger-Baumgartner **Grafik:** Paul Heinzinger



Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien